



# Internationales Priesterseminar St. Petrus

**Wie Sie uns helfen können**

Dank dem Gebet vieler Menschen, vor allem von den Mitgliedern der Konfraternität St. Petrus, fehlt es im Priesterseminar nicht an Kandidaten, die sich danach sehnen, großmütig dem Ruf Gottes zu folgen. Um den Seminaristen diesen Weg zu ermöglichen, sind wir weiterhin auf Ihr Gebet und auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Daher ist es unseren Seminaristen und Priestern ein Herzensanliegen, jeden Tag für die Freunde und Wohltäter des Seminars zu beten.

*Folgende Bankverbindungen stehen zur Verfügung:*

**Deutschland** Volksbank Allgäu West eG, BLZ 65092010  
Kontonr. 38 190 010

**Österreich** Priesterbruderschaft St. Petrus  
BTV, BLZ 16310, Kontonr. 131-321163

**Schweiz** Verein St. Petrus, CH-6312 Steinhausen  
Post Kontonr. 60-11580-9

**Ein internationales Priesterseminar**

Das Priesterseminar St. Petrus in Wigratzbad wurde 1988 gegründet und verfügt seit dem Jahr 2000 über ein neues Gebäude. Dieses Seminargebäude wurde im Jahr 2011 um einen Anbau erweitert, um der stets wachsenden Zahl an Seminaristen die Ausbildung im eigenen Haus ermöglichen zu können. Das Seminar beherbergt zur Zeit rund 70 junge Männer aus Deutschland, Frankreich, Österreich, Großbritannien, Norwegen, Finnland, Südamerika, Osteuropa und Russland.



**Priesterseminar St. Petrus**

Kirchstr. 16 • D-88145 Opfenbach

Tel.: +49 / (0)83 85 / 92 210 • [www.fssp.eu](http://www.fssp.eu)

FRATERNITAS SACERDOTALIS SANCTI PETRI

[www.fssp.org](http://www.fssp.org)

**Die Priesterbruderschaft St. Petrus** ist eine Gesellschaft apostolischen Lebens päpstlichen Rechts

und wurde 1988 vom inzwischen seliggesprochenen Papst Johannes Paul II. errichtet, um die „spirituellen und liturgischen Traditionen“ der Kirche zu wahren. Unsere Ziele bestehen in der Heiligung der Priester und der Gläubigen durch den priesterlichen Dienst, vor allem durch das heilige Messopfer in der außerordentlichen Form des römischen Ritus.

Der Heilige Stuhl erteilte den Konstitutionen der Bruderschaft am 29. Juni 2003 die definitive Approbation.

**P. John Berg FSSP**, Generaloberer der Priesterbruderschaft St. Petrus, zur Audienz bei **Papst Benedikt XVI.**



**Studium und Ausbildung** Die Ausbildung im Priesterseminar St. Petrus entspricht den Normen der Kirche. Die Seminaristen erwartet eine Ausbildung von mindestens sieben Jahren:

- Spirituelles Vorbereitungsjahr
- Philosophischer Zyklus (zwei Jahre)
- Theologischer Zyklus (vier Jahre), zu dem auch ein pastorales Ausbildungsjahr in einer Niederlassung der Bruderschaft gehört.

**Mehr Informationen zur Jugendarbeit** der Bruderschaft im deutschsprachigen Raum:  
[www.ckj.de](http://www.ckj.de)

Um pastorale Erfahrungen zu sammeln und um die Ausbildung durch konkrete Mitarbeit in der Seelsorge zu vervollständigen, wird jedes Studienjahr durch einen Monat mit pastoralen Aktivitäten ergänzt, wie z.B. Ferienfreizeiten, Pilger- oder Wallfahrten für Familien, Jugendliche oder Kinder, sowie Mitarbeit in einer der Niederlassungen der Bruderschaft.

Um dem internationalen Charakter des Seminars gerecht zu werden, wird der Unterricht in zwei Sprachgruppen angeboten, in deutsch und französisch, wobei der lateinischen Sprache eine wichtige, verbindende Rolle zukommt.

Der Seminarist wird theologisch ausgebildet, damit er im Lichte des Glaubens und vom kirchlichen Lehramt angeleitet die Heilsgeheimnisse tiefer erfassen kann.

Die intellektuelle Ausbildung, vor allem in der Lehre des hl. Thomas von Aquin, ist die Quelle des geistlichen Lebens sowie des zukünftigen Dienstes des Seminaristen.

Nach der Ausbildung und nachdem jeder Seminarist alle Niederen und Höheren Weihen erhalten hat, übt er als Priester seinen Dienst in den weltweit verbreiteten Niederlassungen der Bruderschaft aus.

**Priesterbruderschaft St. Petrus**  
in der ganzen Welt: [www.fssp.org](http://www.fssp.org)